

Zellertaler Schwimmmeisterschaften in Arnbruck am 15.4.2023

Arnbruck/Zwiesel. Im Arnbrucker Panoramabad fanden am 15.4. nach mehrjähriger Coronapause die Zellertaler Schwimmmeisterschaften 2023 statt. Traditionell zu Ende der Osterferien und vor Beginn der jährlichen Revision ihres Hallenbads veranstalten Arnbrucker Wasserwacht und Arnbrucker Frösche diese Meisterschaften, die mit ihrer kindgerechten Ausrichtung gerade für Schwimmanfänger sehr geeignet sind, Wettkampfluft zu schnupern.

Für den SC Zwiesel traten 15 Kinder an. Für einige der jüngeren Schwimmer war es der erste Schwimmwettkampf, und die Aufregung hatte bisweilen für eine schlaflose Nacht gesorgt. Die Jahrgänge 2016 und 2015 hatten eine Distanz von 25 m zurückzulegen, egal in welcher Schwimmart und egal, mit welchem Startsprung, auch Wasserstart war erlaubt. Acht Kinder des SC Zwiesel gingen in dieser Kategorie an den Start, drei davon kamen aufs Stockerl und kehrten mit einem Pokal nach Hause zurück: Ludwig Freimuth (2016) erreichte Platz 2, Sofia Slancova (2016) und Ina Wenig (2015) kamen jew. auf Platz 3. Auch die übrigen Schwimmer schwammen beachtliche Zeiten, alle bekamen Urkunden überreicht.

Ab Jahrgang 2014 und älter waren 50 m Brust bzw. 50 m Freistil zu schwimmen. Auch hier schafften es zwei Zwieseler Schwimmer trotz der großen Konkurrenz aufs Stockerl: Felix Ranzinger (2014) kam mit 50 m Brust auf den 3. Platz und Simon Süß (2008) mit 50 m Freistil auf den 2. Rang.

In der 4 x 50 m Mixed Staffel der Jahrgänge 2010 und jünger haben Felix Ranzinger, Lea Unnasch, Fabian Santana und Selina Jungwirth den SC Zwiesel gut vertreten. Den ersten Preis - eine Riesenpizza - bekam die Siegerstaffel der Chamer Mannschaft.

Nach Abschluss der Wettkämpfe boten die Arnbrucker im Panoramabad ihre legendäre Wasserdisko auf. Nebelschwaden stiegen auf, das Licht wurde ausgeschaltet, dafür die Musik aufgedreht und der eine oder andere Erwachsene ins Wasser geschubst. Das verkürzte allen die Wartezeit bis zur Rennauswertung und Siegerehrung.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

25 m Freistil:

Sofia Slancova (2016) 0:39.93, Platz 3
Sophia Oswald (2016) 0:43.14, Platz 5
Frieda Prenissl (2016) 0:46.46, Platz 6
Ina Wenig (2015) 0:27.16, Platz 3
Ludwig Freimuth (2016) 0:58.80, Platz 2
Moritz Maier (2015) 0:42.65, Platz 7
Julian Geier (2015) 0:46.23, Platz 8
Josef Hackl (2015) 0:51.42, Platz 10

50 m Brust:

Lea Unnasch (2014) 1:11.54, Platz 5
Valentina Rager (2014) 1:19.39, Platz 6

Selina Jungwirth (2011) 0:58.37, Platz 19
Felix Ranzinger (2014) 1:04.48, Platz 3
Fabian Santana (2013) 1:03.76 Platz 8
Simon Süß (2008) 0:45.35, Platz 4

50 m Freistil:

Lea Unnasch (2014) 1:09.69, Platz 5
Selina Jungwirth (2011) 0:54.26, Platz 18
Felix Ranzinger (2014) 1:06.33, Platz 6
Maxi Winkler (2014) 2:03.43, Platz 12
Fabian Santana (2013) 1:02.13, Platz 7
Simon Süß (2008) 0:31.86, Platz 2

Für die Schwimmsparte des SC Zwiesel war dieser Schwimmwettbewerb ein voller Erfolg, denn sie konnte wieder eine wachsende Anzahl Kinder an den Start bringen. Und noch wichtiger ist den verantwortlichen Trainerinnen und der Spartenleitung, dass sowohl die Kinder als auch die sie begleitenden Eltern zufrieden von dieser (ersten) Veranstaltung zurückkehren.

Die Nachfrage nach Schwimmkursen für Anfänger ist nach wie vor immens - die Schwimmsparte des SC Zwiesel reagierte mit personeller Verstärkung: Die langjährige und erfahrene Trainerin Daniela Ranzinger wird seit Beginn des Schuljahres im September 2022/23 durch die Freiwasserschwimmerin Kerstin Wernick unterstützt, so dass deutlich mehr Kinder in das Anfängertraining aufgenommen werden konnten. Mit 30 angemeldeten Kindern sind nun die Kapazitätsgrenzen erreicht, die zur Verfügung stehenden Wasserflächen und Trainingszeiten optimal ausgenutzt. Und die Nachfrage nach Schwimmen für Anfänger hält an: Binnen weniger Monate ist die Sparte nun leider wieder in der Situation, Interessenten vertrösten und auf die Warteliste setzen zu müssen. - K. Wernick, 17.4.2023

